

DER GEFÄNGNISSPIEGEL

Fritz hat auf dem Flohmarkt einen merkwürdigen Spiegel für 5 Rp. gekauft. Als die Mutter hineingeschaut hat war sie verschwunden. Stattdessen sass eine Frau die ihm bekannt vor kam hinter Gitterstäben in einem Gefängnis. Sein Vater kam Heim und fragte seine Mutter ist. Er antwortete in diesem Spiegel ist sie gefangen. Der Vater wollte ihm nicht glauben und sah hinein, da war auch er verschwunden und er fragte sich wo er ist. Als er dann in das fensterlose WC kam schaute er hinein. Sein Vater sass neben seiner Mutter in einem zweiten Gefängnis. Neben diesem hatte es noch zwei andere Gefängnisse in der Mitte aller Gefängnisse stand eine 5 die durchgestrichen war. Seine zwei Schwestern kamen heim und fragten wo er den Spiegel her habe er sagte er hätte in auf dem Markt gekauft. Sie sahen beide hinein und verschwanden gerade dort wo sie gestanden hatten er guckte auch hinein und seine Eltern und Schwestern kamen zum vorschein. Sie sagten der Gefängniswärter habe gesagt es seie ein Gefängnis Spiegel. Am besten mache man den Spiegel kaputt und das taten sie auch und lebten sehr fröhlich weiter.

The End

(Aaron, 5. Klasse)